

## Psalm 64,10

### Psalm 64,10

1 *Dem Vorsänger. Ein Psalm Davids.*

2 O Gott, höre meine Stimme, wenn ich seufze; behüte meine Seele, wenn der Feind mich schreckt!

3 Verbirg mich vor dem geheimen Rat der Bösen, vor der Rotte der Übeltäter,

4 die ihre Zunge geschärft haben wie ein Schwert, die mit giftigen Worten zielen wie mit Pfeilen,

5 um damit heimlich auf den Unschuldigen zu schießen; plötzlich schießen sie auf ihn ohne Scheu.

6 Sie ermutigen sich zu einer bösen Sache, verabreden sich, heimlich Schlingen zu legen; sie sagen:  
»Wer wird sie sehen?«

7 Sie ersinnen Tücken: »Wir sind fertig, ersonnen ist der Plan! Und das Innere eines jeden, ja, sein Herz ist unergründlich!«

8 Aber Gott schießt einen Pfeil auf sie, plötzlich werden sie verwundet,

9 und ihre eigene Zunge bringt sie zu Fall, sodass sich jedermann entsetzt, der sie sieht.

10 Da werden sich alle Menschen fürchten und sagen: »Das hat Gott getan!« und erkennen, dass es sein Werk ist.

11 Der Gerechte wird sich freuen im HERRN und auf ihn vertrauen, und alle aufrichtigen Herzen werden sich glücklich preisen.

8 Aber Gott schießt einen Pfeil auf sie, plötzlich werden sie verwundet,

9 und ihre eigene Zunge bringt sie zu Fall, sodass sich jedermann entsetzt, der sie sieht.

10 Da werden sich alle Menschen fürchten und sagen: »Das hat Gott getan!« und erkennen, dass es sein Werk ist.

Hiob 1,21 Und Hiob sprach: Nackt bin ich aus dem Leib meiner Mutter gekommen; nackt werde ich wieder dahingehen. Der HERR hat gegeben, der HERR hat genommen; der Name des HERRN sei gelobt!

*Ja so darf auch ich Buße tun – viel zu sehr habe ich .... Das Leben und Sterben eines jedes Menschen liegt allein in Gottes Hand. Auch wenn Menschen durch die Auswirkungen der satanischen Wirkungen sterben, letztendlich liegt es in Gott. Dies ist mir zu hoch Herr Jesus Christus. Deshalb bitte ich dich schenk uns allen Ehrfurcht vor dir und deiner Macht. Du schaffst Leben – Hilf uns das Abweichen aus dir zu erkennen, Buße zu tun, dich zu suchen und durch dein Bitten bei deinem Vater um Vergebung für unsere Sünden, in dir zu sein und zu bleiben.*

5. Mose 28,1-3 Und wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorchen wirst, daß du hältst und tust alle seine Gebote, die ich dir heute gebiete, so wird dich der HERR, dein Gott, zum höchsten machen über alle Völker auf Erden,

2 und werden über dich kommen alle diese Segen und werden dich treffen, darum daß du der Stimme des HERRN, deines Gottes, bist gehorsam gewesen.

3 Gesegnet wirst du sein in der Stadt, gesegnet auf dem Acker.

5. Mose 28,15+16 Wenn du aber nicht gehorchen wirst der Stimme des HERRN, deines Gottes, daß du hältst und tust alle seine Gebote und Rechte, die ich dir heute gebiete, so werden alle Flüche über dich kommen und dich treffen.

16 Verflucht wirst du sein in der Stadt, verflucht auf dem Acker.

*Diese Last, wer von uns Menschen kann sie tragen?*

Johannesevangelium 10,27-30 Jesus spricht: Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach;

28 und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.

29 Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alle, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters reißen.

30 Ich und der Vater sind eins.

*Herr Jesus danke für dein Rufen nach deinen Schafen – der Wille deines Vater und von dir ist es, Menschen zu dir zu in deine Obhut zu führen, um uns in dir zu bewahren, danke daß du das tust. Amen*

<https://www.rudolf-leitner.at/>